

So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
 L 1: Jes 55,10–11
 APs: Ps 65,10.11–12.13–14 (R: vgl. Lk 8,8; GL 31,1)
 L 2: Röm 8,18–23
 Ev: Mt 13,1–23 (oder 13,1–9)
 Gesänge: GL 149, GL 460, GL 928

12

Juli

08.30 Uhr **Wortgottesdienst mit
 Kommunionsspendung in Hernstein**
 † Anna Panzenböck

10.00 Uhr **Wortgottesdienst mit
 Kommunionsspendung in der
 Margaretenkirche**

Mo der 15. Woche im Jahreskreis

g Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar (RK)
 gr M vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228 L: Jes 1,10–17
 Ev: Mt 10,34 – 11,1
 w M von den hl. Heinrich und Kunigunde (Com HI oder
 ÖEigF² 71)
 L u. Ev vom Tag od. aus den AuswL, zB: L: Kol 3,12–17
 Ev: Lk 19,12–26

13

Juli

Di der 15. Woche im Jahreskreis

g Hl. Kamillus von Lellis, Priester, Ordensgründer
 gr M vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 132 (130); Sg 132
 (130) L: Jes 7,1–9 Ev: Mt 11,20–24
 w M vom hl. Kamillus (Com NI)
 L u. Ev vom Tag od. aus den AuswL, zB: L: 1 Joh 3,14–18
 Ev: Joh 15,9–17

14

Juli

**Mi Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof,
 Kirchenlehrer**

G W M vom hl. Bonaventura (Com Bi oder KI) L: Jes 10,5–
 7.13–16
 Ev: Mt 11,25–27
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Mt 23,8–12

15

Juli

10.30 Uhr **Wortgottesdienst mit
 Kommunionsspendung im Pflege- und
 Betreuungszentrum Berndorf**

14.00 Uhr **Begräbnis † Kurt Pagler in Grillenberg**

19.00 Uhr **Rosenkranz in Hernstein**

Do der 15. Woche im Jahreskreis

g Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel
 gr M vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14
 L: Jes 26,7–9.12.16–19
 Ev: Mt 11,28–30
 w M vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria
 L u. Ev vom Tag od. aus den AuswL, zB: L: Sach 2,14–17
 Ev: Mt 12,46–50

16

Juli

Fr der 15. Woche im Jahreskreis

gr M vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290 L: Jes 38,1–
 6.21–22.7–8
 Ev: Mt 12,1–8

17

Juli

15.00 Uhr **Seelenmesse † Herwig Greipel in der
 Margaretenkirche**

Sa der 15. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag
 gr M vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289 L: Mi 2,1–5
 Ev: Mt 12,14–21
 w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria L und Ev vom
 Tag oder aus den AuswL

18

Juli

18.30 Uhr **Vorabendmesse in der
 Margaretenkirche**
 † Ruth Török

So + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

GR M vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
 L 1: Weish 12,13.16–19
 APs: Ps 86,5–6.9–10.15–16 (R: 5a; GL 517)
 L 2: Röm 8,26–27
 Ev: Mt 13,24–43 (oder 13,24–30)
 Gesänge: GL 272, GL 449, GL 916

19

Juli

08.30 Uhr **Heilige Messe in Hernstein**
 † Mutter Anna Leitner

10.00 Uhr **Heilige Messe in der Margaretenkirche**

11.00 Uhr **Taufe Johann Hoppel in der
 Margaretenkirche**

12. Juli 2020

**15. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 55,10-11

2. Lesung: Römer 8,18-23

Evangelium:
Matthäus 13,1-23



Ulrich Loose

» Er sagte: Siehe, ein Sämann ging hinaus, um zu säen. Als er säte, fiel ein Teil auf den Weg und die Vögel kamen und fraßen es. Ein anderer Teil fiel auf felsigen Boden, wo es nur wenig Erde gab, und ging sofort auf, weil das Erdreich nicht tief war; als aber die Sonne hochstieg, wurde die Saat versengt und verdorrte, weil sie keine Wurzeln hatte. «

Bibelwort: **Matthäus 13,1-23**

AUSGELEGT!

Wieder einmal geht es um zentrale Lebensfragen, wenn sich Jesus abmüht, Vergleiche und Themen zu finden, die mit der Lebenswelt der Menschen seiner Zeit zu tun haben. Jesus greift das Bild vom Sämann auf, der in verschiedenen Varianten ans Werk geht. Auch die Umstände werden in verschiedenen Varianten geschildert. Der Sämann ist kundig oder weniger kundig, der Boden ist besser oder weniger geeignet. Die dahinter liegenden Lebensthemen sind Vergeblichkeit und Fruchtbarkeit. Vergeblichkeit des Engagements ist für die meisten Menschen ein schweres Leiden; es wird begleitet vom Geschmack der Sinnlosigkeit. Menschen sehnen sich danach, dass das, was sie tun, wofür sie sich einsetzen, wofür sie vielleicht ihr Herzblut geben, was sie aussäen, Erfolg hat. Sie sehnen sich danach, dass ihr Leben und ihr Wirken Frucht bringen. Sie wollen einen Unterschied machen, und zwar natürlich zum Besseren hin: zu mehr Leben, zu einem größeren Sinn, zum Wachsen und Segen für sie selber und für andere. Jesus spricht in seiner heutigen Geschichte vom Fruchtbringen: dreißigfach, sechzigfach, hundertfach wird das, was in den Boden gesät wurde, Frucht bringen. Das ist beinahe unvorstellbar. Wir Menschen können den Boden bereiten; Gott wird wachsen lassen und über alle Maßen und Vorstellungen hinaus großzügig sein.

Christine Rod MC

**Zuspruch
AM SONNTAG**

15. Sonntag im Jahreskreis A

Hören ist die Aussaat Gottes. Die Frucht der Saat ist unser Tun.

Augustinus

Vorankündigungen

Sonntag, 26. Juli 2020	Christophorussammlung in Hernstein und in der Margaretenkirche
Sonntag, 2. August 2020, 8.30 Uhr	Festmesse Patrozinium in Hernstein
Dienstag, 8. Sept. 2020, 19.30 Uhr	Vortrag und Gespräch mit P. Andreas Schöffberger im Pfarrhof Berndorf

Foto: Michael Tillmann



Urlaubswunsch

Du durchdringest alles; lass dein schönstes Lichte, Herr, berühren mein Gesicht. Wie die zarten Blumen willig sich entfalten und der Sonne stille halten, lass mich so, still und froh deine Strahlen fassen und dich wirken lassen.

Gerhard Tersteegen

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen und gesegneten Sommer und den Kindern schöne Ferien. Bleiben Sie gesund.

Ihr Pfarrer Christian Lechner